



## **Stonemonkeys Chillertal oder: Wo ist der nächste Fels?**

*Stonemonkeys Chillertal oder: Wo ist der nächste Fels?*

Klettern und Bouldern sind nicht zuletzt dank erfolgreicher österreichischer Aushängeschilder (Angela Eiter, Anna Stöhr, Kilian Fischhuber, Jakob Schubert ...) zur Trendsportart geworden. Dass es im Zillertal tolle Klettergebiete gibt ist bekannt. Vor allem das Bergsteigerdorf Ginzling im hinteren Zillertal wird im Sommer geradezu gestürmt von Sportbegeisterten aus Nah und Fern.

Wer die Kletterszene im Zillertal sucht der wird um die Stonemonkeys nicht herumkommen. Gegründet 1996 von der Elite der damaligen Zillertaler Kletterszene - Hansjörg Kainzner, Gerhard Hörhager, Uwe Eder und Wolfgang Rottensteiner - gibt es heute ca. 55 aktive "Steinaffen". Das Ziel des Vereins war und ist es Kletterer zu unterstützen - sei es mit Informationen, Bohrhaken oder mit dem Verleih von Crashpads. Das wichtigste Ziel war den Stonemonkeys aber immer das Zusammenbringen der Kletterer abseits der Felsen.

Seit Sommer 2013 ist Gerhard Hauser neuer Obmann, Fredi Stöckl ist sein Stellvertreter. Um ihre Kräfte zu bündeln haben sich die Stonemonkeys mit den Mountainfreaks Zillertal vereint. Teilweise wurde der Verein neu strukturiert, außerdem wird die Mitgliederanzahl auf ca. 60 beschränkt, um das ganze überschaubar zu halten. Ein Fixpunkt im Kalender und bereits Kult ist das Kletterfestl, welches am 26. Oktober ab 20 Uhr im Scotland Yard Pub in Mayrhofen stattfinden wird. Für Unterhaltung sorgt die Gruppe "Santeria and the Porn Horns". Zudem werden regelmäßig Sit-ins (gemütliches Beisammensein) und Grillfestln organisiert, wo auch nach diversen Aufnahmezeremonien neue Mitglieder aufgenommen werden.

Meistens sind die Stonemonkeys in den Wänden des Zillertals unterwegs, aber auch andere Klettergebiete gilt es zu erobern - vom Rofan über das Ötztal bis nach Arco am Gardasee.

Die Stonemonkeys schwören auf die Klettermöglichkeiten im Zillertal. Die meisten Felsen bestehen aus festem Granit, der einige schöne Linien in sich verbirgt. Das Zillertal bietet Angebote für alle Arten des Kletterns. Zum Beispiel schlägt es Boulderfans in den Zillergrund, wo es viele Boulderblöcke gibt. Bouldern nennt man das Klettern in Absprunghöhe mit einer Matte. Lange Alpine Klettertouren gibt es natürlich auch zur Genüge und dazu eine Menge gute Sportklettergebiete. Anfänger können ihre ersten Versuche auf den vielen Zillertaler Klettersteigen machen während für die Geübteren die Natur-Klettergärten "Ewige Jagdgründe" eine Herausforderung darstellen.

Weitere Infos zu den Stonemonkeys:  
[www.stonemonkeys.com](http://www.stonemonkeys.com)

Wer jetzt Lust auf das Zillertal bekommen hat kann auf [www.zillertal-online.at](http://www.zillertal-online.at) gleich die passende Unterkunft buchen. Auch gibt es dort viele weitere Infos rund um das aktivste Tal der Welt.

## **Pressekontakt**

[www.zillertal-online.at](http://www.zillertal-online.at)

Herr Bernhard Erler  
Hintertux 759  
6294 Hintertux

[zillertal-online.at](http://zillertal-online.at)  
[vertrieb@zillertal-online.at](mailto:vertrieb@zillertal-online.at)

## **Firmenkontakt**

[www.zillertal-online.at](http://www.zillertal-online.at)

Herr Bernhard Erler  
Hintertux 759  
6294 Hintertux

[zillertal-online.at](http://zillertal-online.at)  
[vertrieb@zillertal-online.at](mailto:vertrieb@zillertal-online.at)

Urlaubsportal über das Zillertal mit Hotels, Unterkünften, aktuellem Wetter, Blog, Veranstaltungskalender und App.

Anlage: Bild

